

Gebrauchsanweisung für anaerob härtende ergo.[®] - Fügeverbindungen

Anwendungsgebiet

Die flüssigen, einkomponentigen ergo.[®] - Fügeverbindungenklebstoffe befestigen Lager und andere zylindrische Bauteile auf Wellen und in Gehäusen. Der Klebstoff wird im flüssigen Zustand aufgetragen und härtet aus, sobald zwischen zwei metallischen Fügepartnern Sauerstoffabschluss besteht.

Verarbeitungshinweise

Montage

Bauteiloberflächen gut mit dem ergo.[®] - Metallreiniger 9190 entfetten und trocknen lassen. Im Falle inaktiver Metalloberflächen kann eine Bauteiloberfläche mit dem ergo.[®] - Aktivator 4900 benetzt (besprüht oder getaucht) werden. Lösungsmittel abdampfen lassen. Beachten Sie dazu auch das Technische Datenblatt des Aktivators

Bei **Schiebesitzen** den Klebstoff ringförmig an der Vorderkante der Welle und auf die Innenseite der Nabe auftragen und Teile unter 90° - Drehung fügen.

Bei **geklebten Längspresspassungen** den Klebstoff gleichmäßig auf beide Fügeflächen auftragen und Teile zügig bei großem Vorschub fügen.

Bei **heiß gefügten Schrumpfverbindungen**, den Klebstoff als gleichmäßige, durchgängige Schicht auf die Welle auftragen. Die Nabe auf $\leq 130^{\circ}\text{C}$ erwärmen.

Die Bauteile zügig fügen.

Bis zum Erreichen der Handfestigkeit dürfen die Bauteile nicht bewegt werden

Demontage

Verbindungen mit handelsüblichen Standardwerkzeugen, wie z.B. Hydraulikpresse oder Abzieher, demontieren.

Falls die Festigkeit zu hoch ist, geklebten Bereich auf $\geq 250^{\circ}\text{C}$ erwärmen und im erwärmten Zustand demontieren.

Die hier veröffentlichten Empfehlungen und Angaben dienen nur zur Information und werden für gesichert erachtet.

Wir können jedoch keine Haftung für Ergebnisse übernehmen, die von anderen erzielt wurden und über deren Methoden wir keine Kontrolle haben. Der Anwender selbst ist dafür verantwortlich, die Eignung von hierin erwähnten Produktionsmethoden für seine Zwecke festzustellen und Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen, die zum Schutz von Sachen und Personen vor den Gefahren angezeigt wären, die möglicherweise bei der Handhabung und dem Gebrauch dieser Produkte auftreten. Dementsprechend lehnt KISLING im Besonderen jede aus dem Verkauf oder Gebrauch von Produkten der Firma KISLING entstehende ausdrücklich oder stillschweigend gewährte Garantie ab, einschließlich aller Gewährleistungsverpflichtungen oder Eignungsgarantien für einen bestimmten Zweck. KISLING schließt im Besonderen jede Haftung für Folgeschäden oder mittelbare Schäden jeder Art aus, einschließlich entgangener Gewinne. Die Tatsache, dass hier verschiedene Verfahren oder Zusammensetzungen erörtert werden, soll nicht zum Ausdruck bringen, dass diese nicht durch Patente für andere geschützt sind, bzw. als Lizenz unter KISLING Gesellschaftspatenten interpretiert werden, die solche Verfahren oder Zusammensetzungen abdecken können. Wir empfehlen jedem Interessenten, die von ihm beabsichtigte Anwendung vor dem serienmäßigen Einsatz zu testen und dabei diese Daten als Anleitung zu nutzen. Dieses Produkt kann durch eines oder mehrere Patente oder Patentanmeldungen geschützt sein.

LK/11.05.2020